

Der Vorstand

**An
die Mitglieder der Vollversammlung**

Ihr Schreiben vom Ihr Zeichen

Antrag

Datum
20.06.2016

Änderung der Geschäftsordnung der Vollversammlung des Behindertenbeirats
Regelung zur Beschlussfähigkeit

Antrag

Die Geschäftsordnung für die Vollversammlung des Behindertenbeirats (Beschluss des Behindertenbeirats auf der Vollversammlung am 13.02.2009) wird unter Punkt „3. Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit“, Absatz 3, Satz 2, wie folgt geändert:

„Diese ist gegeben, wenn sämtliche stimmberechtigten Mitglieder nach § 1 dieser Geschäftsordnung geladen wurden und mindestens 30% der stimmberechtigten Mitglieder anwesend sind.“

Die entsprechende Änderung in der Satzung des Behindertenbeirats wird dem Stadtrat durch die Geschäftsstelle des Behindertenbeirats zum Beschluss vorgelegt.

Begründung

Die Praxis der vergangenen Jahre hat gezeigt, dass die Beschlussfähigkeit der Vollversammlung immer wieder gefährdet war. Dies hängt unter anderem damit zusammen, dass der Behindertenbeirat im Unterschied zu anderen Beiräten der Landeshauptstadt keinen abgeschlossenen, durch Wahlen definierten Personenkreis aufweist. Einige Mitglieder streben nur eine passive Mitgliedschaft an und nehmen ihr Stimmrecht deshalb häufig nicht wahr. Dies führte bei den Vollversammlungen der vergangenen Jahre immer wieder dazu, dass die notwendige Anzahl von 50 % der stimmberechtigten Mitglieder nicht oder nur knapp erreicht wurde.

Damit die Vollversammlungen zukünftig arbeitsfähig sind und wichtige Beschlüsse gefasst oder Wahlen durchgeführt werden können, soll das Quorum für die Beschlussfähigkeit auf 30 % der stimmberechtigten Mitglieder gesenkt werden.

30 % der stimmberechtigten Mitglieder entsprechen ca. der Anzahl der aktiv mitarbeitenden Menschen in den Facharbeitskreisen. Hierdurch ist gewährleistet, dass trotz der Senkung des Quorums Beschlüsse und Wahlen eine ausreichend breite Legitimation aufweisen.

gez.

Der Vorstand

Nadja Rackwitz-Ziegler
Vorsitzende

Johannes Messerschmid
Stellv. Vorsitzender

Cornelia von Pappenheim
Stellv. Vorsitzende

Oswald Utz
Behindertenbeauftragter

